

## Opfer aus Häuslicher Gewalt

31. Oktober 2011 von 17:00 bis 18:30 Uhr

Ihr Partner/Lebensgefährte/Ehemann oder Expartner übt Gewalt gegen Sie aus und Sie rufen die Polizei. Was passiert nun? Was ist überhaupt „Gewalt“? Wie geht es mit Ihrem Fall weiter? Was kommt auf Sie zu? Welche Rechte haben Sie als Geschädigte (Opfer)?

Daniela Poloczek, Polizistin, zeigt in ihrem Vortrag, was passiert, wenn es zu einem polizeilichen Einsatz kommt. Sigrid Oerder von der Hilfsorganisation „Frauen helfen Frauen“ stellt die Hilfsmöglichkeiten von Frauenhilfseinrichtungen vor.

## Gemeinsames Frauenfrühstück mit dem Frauenhaus

im Rahmen des wöchentlichen Internationalen Frauentreffs Taunusblick im Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft.

2. November 2011 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Alle Frauen sind herzlich eingeladen am gemeinsamen Frühstück teilzunehmen.

Christa Wellershaus vom Frauenhaus Frankfurt wird am Frühstück teilnehmen und über das Frauenhaus berichten. Nach einer Filmvorführung besteht die Gelegenheit zum Austausch.

## Fragen zur Kindererziehung

2. November 2011 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Martina von der Heiden, vom Kifaz Nordwest, gründete mit interessierten Vätern aus dem „Kleinen Zentrum“, Nordweststadt eine Vätergruppe. Der Kinderschutzbund wird gemeinsam mit Martina von der Heiden und Teilnehmer aus der Vätergruppe, Fragen zur Kindererziehung thematisieren.

## Film- und Informationsveranstaltung des Evangelischen Zentrums für Beratung in Höchst

Nichts für Kinder – ein Film von Gruscha Rode

3. November 2011 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Information und Diskussion im Anschluss an den Film zu Auswirkungen von häuslicher Gewalt und Sucht auf Kinder mit Edith Schmidt-Westerberg, Suchtberatung und Judith Rosner, Familien-, Erziehungs- und Jugendberatung

## Hier finden Sie Hilfe

### Polizei

Telefon 110

### Frankfurter Kinder- und Jugendschutztelefon

Telefon 0800/2 01 01 11

### Frankfurter Verein

#### Beratungs- und Interventionsstelle für Frauen

Telefon 069/43 05 47 66

#### Beratungsstelle Frauen helfen Frauen e.V.

Telefon 069/48 98 65 51

#### Beratungsstelle Frauennotruf

Telefon 069/70 94 94

#### Frauenrecht ist Menschenrecht – FIM e.V.

Telefon 069/97 09 79 70

#### Familien-, Erziehungs- und Jugendberatung (ERV)

Telefon 069/7 59 36 72 10

#### Ev. Verein für Jugendsozialarbeit, Jugendbüro Zeilsheim

Telefon 069/36 53 47, Mobil Nr.: 0162/2 54 11 39

#### Sozialrathaus Höchst

Telefon 069/212 45 52 7

Die Ausstellung wird ermöglicht durch



Mit tatkräftiger Unterstützung von



EVANGELISCHER REGIONALVERBAND  
Fachbereich 1: Beratung, Bildung, Jugend Frankfurt am Main



Frankfurter Programm  
Aktive Nachbarschaft



Evangelische Kirchengemeinde  
Friedenau-Taunusblick  
Frankfurt-Zeilsheim



Die Ausstellung wurde konzipiert von



**DER  
PARTNER  
FÜR'S  
LEBEN**

**... KANN  
DAS LEBEN  
ZUR HÖLLE  
MACHEN.**

## Eine Ausstellung zum Thema Häusliche Gewalt überwinden



Rosenstrasse 76  
Frankfurt

24. Oktober bis 4. November 2011  
Evangelische Kirche Taunusblick  
Rombergstr. 63, 65931 Frankfurt

Die Ausstellung „Rosenstraße 76 – Frankfurt“ bildet Räume ab, wie sie hinter vielen Türen zu finden sind, in der die Gewalt zu Hause ist. Die eigene Wohnung ist der Ort, an dem Frauen am ehesten Gefahr laufen, psychisch und sexuell erniedrigt, geschlagen, vergewaltigt und getötet zu werden. Was hinter den Türen der „Rosenstraße 76“ geschieht, könnte überall passieren. Besucherinnen und Besucher können durch die Zimmer wandeln, sich auf das Sofa setzen. Die Schränke öffnen. Informationen lesen oder Ratgeber mitnehmen. Eine Schilderwand zitiert Täter und Opfer. Das Rahmenprogramm informiert über: die Tätigkeit der Beratungsstellen, das Gewaltschutzgesetz, die Auswirkung von häuslicher Gewalt auf Kinder, die Zusammenarbeit der Fachkräfte in Frankfurt. Die Ausstellung wandert seit 2009 durch die Frankfurter Stadtteile. Nach der Innenstadt, Eckenheim und Niederrad ist nun Zeilsheim der 4. Standort der Ausstellung.

**Oberbürgermeisterin Petra Roth ist Schirmherrin der Ausstellung**



Ihrem Partner/Ihrer Partnerin ist es verboten, Gewalt gegen Sie auszuüben, Sie zu schlagen, Sie zu verletzen, Sie zu bedrohen, Sie einzusperren. Diese Regelung gilt auch, wenn Sie keinen deutschen Pass haben.

Einen Einsatz der Polizei können Sie mit dem Anruf 110 veranlassen. Der Einsatz der Polizei kostet Sie nichts. Auch als Nachbarn können Sie die Polizei zu Hilfe rufen. Wenn Sie es möchten, muss die Polizei nicht mitteilen, wer angerufen hat.

## Eröffnung der Ausstellung

24. Oktober 2011 um 14:00 Uhr

## Begrüßung und Grußworte

Christiane van den Borg, Leiterin des Jugend- und Sozialamtes, wird die Ausstellung offiziell mit einem Grußwort eröffnen.

## Vortrag

Häusliche Gewalt geht alle an  
Prof. Dr. Monika Simmel-Joachim, Sachverständige im Präventionsrat des Landes Hessen.

Danach sind Sie herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

## Animationsfilmvorführung

WUTMANN / Sinna Mann  
Ein einfühlsamer Film über häusliche Gewalt.  
Für Kinder und für alle anderen, die das Thema betrifft.

## Allgemeine Öffnungszeiten

Di. 25.10.11 bis Fr. 28.10.11  
von 11:30 bis 13:00 Uhr

Di. 25.10.11 bis Do. 27.10.11  
von 14:00 bis 16:00 Uhr – für Gruppen

So. 30.10.11 von 11:30 bis 14:00 Uhr

Di. 01.11.11 und Mi. 02.11.11  
von 12:00 bis 14:00 Uhr

Do. 03.11.11 von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet

Kontakt  
Claudia Santilli, Diensthandy: 0151/58 04 55 87  
E-Mail: claudia.santilli@caritas-frankfurt.de

Gruppen können sich gerne anmelden:  
Caritasverband Frankfurt e.V.  
Ute Lotz, Telefon 069/3 14 08 80  
E-Mail: ute.lotz@caritas-frankfurt.de

Der Eintritt ist frei.

## Kinderrechte

25. und 27. Oktober 2011 von 10:00 bis 11:30 Uhr

Marianne Grahl, Rechtsanwältin, wird für Grundschulkindern der 3./4. Klasse die Kinderrechte thematisieren.  
Anmeldung erforderlich.

## Filmvorführung: Öffne meine Augen

25.10.11 von 20:00 bis 22:00 Uhr

Das „Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft“, Quartiersmanagement des IB lädt dazu ein, diesen Film über ein spanisches Beziehungsdrama, das einfühlsam den Fluchtversuch einer Frau vor ihrem gewalttätigen Ehemann schildert, gemeinsam zu betrachten. Altersfreigabe 16 Jahre.

## Fachvortrag der Frauenberatung des Caritasverbandes

**Frauenschutz ist Kinderschutz – Keine Gewalt gegen Schwangere.**

26. Oktober 2011 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Luisa Finzi und Anke Urner von der Frauenberatung des Caritasverbandes Frankfurt stellen das Projekt „Frauenschutz ist Kinderschutz - Keine Gewalt gegen Schwangere“, Beratungsstandards und Vernetzungsarbeit der Schwangerenberatung vor.

## Wege aus der Brüllfalle – wenn Eltern sich durchsetzen müssen!

27. Oktober 2011 von 19:30 bis 21:30 Uhr

1. November 2011 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Iris Meyer, Ev. Familienzentrum Höchst zeigt den Film „Wege aus der Brüllfalle“ von Wilfried Brüning. In einfachen nachvollziehbaren Schritten wird ein Konzept aufgezeigt, mit dessen Hilfe sich Eltern, ohne zu brüllen oder zu drohen, durchsetzen und gleichzeitig ihre Kinder respektvoll behandeln können. Anschließend gibt es Gelegenheit sich über den Film auszutauschen.

## Kinderschutz

31. Oktober 2011 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Öffentliche Veranstaltung des Arbeitskreises JuKiZ (Jugend und Kinder in Zeilsheim) mit dem Kinderschutzbund zum Thema Kinderschutz.